

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **17/18 (1891)**

Heft 6

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von
A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Commissionsverleger und alle Buchhandlungen & Postämter.*

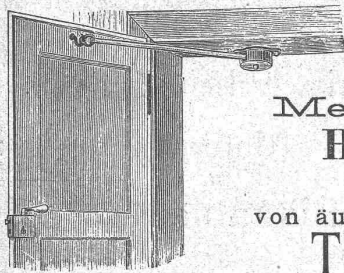
Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expediton
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd XVII.

ZURICH, den 7. Februar 1891.

N^o 6.



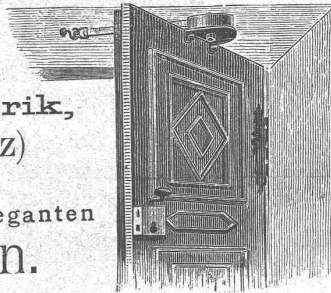
C. MEYER,

Metallwaarenfabrik,
HORGEN (Schweiz)

Fabrication

von äusserst soliden und eleganten
Thürschliessern.

Patent Nr. 2685.

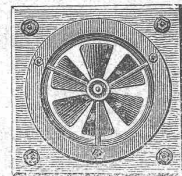


Dieses neue, elegante und practische System, das allen andern bis jetzt gebräuchlichen Fabricaten an Zweckmässigkeit und Solidität weitaus überlegen ist, ermöglicht bei richtiger und leicht ausführbarer Regulirung ein ebenso unbedingtes als auch fast geräuschloses Schliessen der Thüren.

Im Gegensatz zu Systemen ähnlicher Art, welche immer auf der Innenseite der Thüren angebracht werden müssen, wodurch die Zimmer oft verunziert werden, kann dieser vorzügliche Patent-Thürschliesser ebenso gut auf der Aussenseite placirt werden. Die Anbringung desselben bietet bei jeder Formation von Thüren und Thürgesimsen absolut keine Schwierigkeiten, auch kann derselbe durch Aushängen des Riemens sofort ausser Funktion gesetzt werden. Seine Entfernung hinterlässt keine Spuren von Schädigungen, er kann desshalb von Miethern beim Wohnungswechsel wie jedes andere Hausgeräth dislocirt werden. Sein Preis ist in Anbetracht der unverwüthlichen Dauer ein äusserst billiger. (M 5196 Z)

Zu beziehen in den Eisenwaarenhandlungen.

Ventilatoren
für Riemen-, Druckwasser- oder
electricischen Betrieb.
mit höchstem Nutzeffect



für die Industrie, öffentl. Gebäude,
Hotels etc. Zahlreiche Referenzen

C. Wenner
Ingenieur, Zürich-Hottingen.
Prospecte zu Diensten. (M 5230a Z)

Gesucht:

Ein tüchtiger Maschinen-Zeichner.
Eintritt kann sofort erfolgen.
J. Amsler-Laffon & Sohn,
(Maz088Z) Schaffhausen.

FABRIK-LAGER
Feld-Wald
&
Industrie
Bahnen

Zu Kauf & Miethe

F. Bormann & Co
ZÜRICH

Specialitäten
Locomotiven
Kipp-Lowries
Weichen-Gelaise
Drehscheiben
Stosskarren

Schweizerische Nordostbahn. Bauausschreibung.

Die Grab-, Maurer- und Steinmetzarbeiten für die Brücke zur Ueberführung der Nordstrasse über die Bahn bei Wipkingen im Voranschlagsbetrage von Fr. 15 000 werden hiemit zur Concurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Voranschlag und Vertragsbedingungen sind auf dem Bureau des Ober-Ingenieurs für den Bahnbetrieb, Herrn Theodor Weiss (Rohmaterialbahnhof, Aussersihl) zur Einsicht aufgelegt.

Bewerber um diese Arbeiten werden eingeladen, ihre Eingaben bis spätestens den 15. Februar a. c. an die Unterzeichnete einzureichen.
Zürich, den 2. Februar 1891.

(M 5692 Z) **Die Direction der Schweiz. Nordostbahn.**

Stadt Zürich. Vergebung von Erd- und Maurerarbeit.

Die Ausführung der Erd- und Maurerarbeit an dem Bassin und dem Syphonschachte des im städtischen Gaswerke an der Limmatstrasse neu zu erstellenden Gasbehälters wird zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Bauplan und Bedingnisheft sind bei der Direction des Gaswerkes, Limmatstrasse 180 Industriequartier, erhältlich und es wird daselbst mündliche Auskunft ertheilt. Uebernahtangebote sind bis zum 15. Februar 1891 verschlossen mit der Aufschrift „Erd- und Maurerarbeit am Gasbehälter“ dem Präsidenten der Gascommission, Herrn Stadtpräsidenten **Pestalozzi**, einzureichen.

Zürich, 4. Februar 1891.

Im Namen der städtischen Gascommission,
Der Actuar: **Wyss.**

(M 5719 Z)

Die Cementfabrik Albert Fleiner, Aarau

empfehlen ihre in der Schweiz und im Auslande rühmlichst bekannten Fabricate.

Specialität: **Ia. schwerer hydraulischer Kalk.**

Vorzügliche Atteste erster Baufirmen und beste Zeugnisse von Behörden stehen zu Diensten. (M 5652 Z)

Fabrik für electricische Apparate

Uster, Ct. Zürich,

von

Zellweger & Ehrenberg

Lieferantin der Schweizer Telegraphen-Verwaltung,
sowie vieler ausländischen Verwaltungen u. Telephon-Gesellschaften.

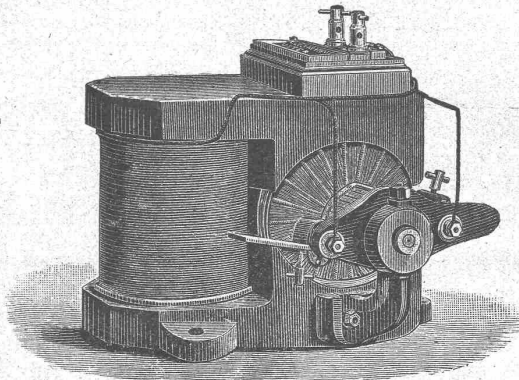
(M. 10550 Z.)

Dynamo-electrische Maschinen.

Complete
Beleuchtungs-Anlagen
mit
Accumulatoren und Transformatoren.

Kraftübertragung
mit dem höchst erreichbaren Nutzeffect.

Electriche Eisenbahnen.
Lautsprechende
Telephonstationen.



Electriche Sonnerien

für Hotels,
Fabriken und Privathäuser.

Medicinische Apparate,
sowie
Batterien, Drähte u. Isolatoren.

Material
für
Blitzableiter
etc.

Vernicklungs- u. Versilberungs-Anstalt.

PANZER- und gewöhnliche KASSEN,

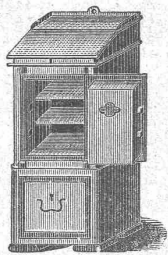
feuerfest und einbruchsicher

liefert

Emil Schweizer

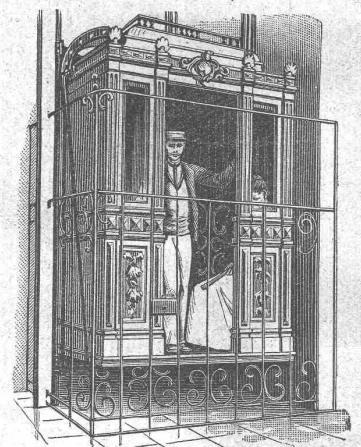
vormals **M. Cosulich-Sitterding,**

Hottingerstrasse 28, **Zürich.**



(M 5144 Z)

Hydraulische
Personen- und
Waaren-Aufzüge
amerik. und engl. System
von (M 5701 Z)
Schindler & Villiger, Luzern



Referenzen
der ersten Hotels u. Geschäfte.

Jüngerer **Architekt od. Techniker**
gesucht zu sofortigem Eintritt für
das Bureau eines Architekten.

Offerten mit Angabe über bisherige
Thätigkeit und Gehaltsansprüche
sub Chiffre O 8234 F an
Orellfüssli, Annoncen, Zürich.
(O 167)

CONCOURS D'ARCHITECTES.

Le Comité de l'hôpital du Locle ouvre un concours entre les architectes suisses ou établis en Suisse pour l'élaboration des plans d'un nouvel hôpital.

Une somme de trois à quatre mille francs est mise à la disposition du Jury pour être distribuée en quatre prix.

Le président du Comité de l'hôpital enverra franco, à M. M. les architectes qui lui en feront la demande, le programme du Concours ainsi que le plan du terrain disponible avec les cotes de nivellement.

Les projets devront parvenir au Président du Comité, Mr. A. Perrenoud-Jurgensen, jusqu'au 30 Avril 1891.

Le Locle le 28 Janvier 1891.

(M 5629 Z)

Au nom du Comité de l'hôpital.

Le Président:

(Signé) **A. Perrenoud-Jurgensen.**

Le Secrétaire:

(Signé) **H. Houriet.**

Für Ingenieure.

Die Bach Corporation Unterbilten ist im Falle für ihre Waldbachverbauung einen tüchtigen Ingenieur anzustellen. — Dauer 2—3 Jahre. Darauf Reflectirende wollen Ihre Anmeldungen unter Beilage der Gehaltsansprüche, sowie Zeugnisse oder Referenzen und Angabe bisheriger Thätigkeit bis spätestens den 15. Febr. an Herrn Bachpräsident Hr. Aebli einreichen. (M 5612 Z) Bilten, den 27. Januar 1891. Die Bach-Commission.